

### Masern bei medizinischem Personal

Seit Jahresbeginn wurden bereits 56 Masern-Fälle an das Landesgesundheitsamt übermittelt (Stand 02.04.2015). Davon sieben Fälle im Rahmen eines Masern-Ausbruchs unter medizinischem Personal eines Klinikums der Maximalversorgung. Bei den Betroffenen handelt es sich um Personen zwischen 30 und 42 Jahren mit fehlender oder nur einmaliger Impfung gegen Masern. Wie dieser Ausbruch, zeigt eine im Jahr 2014 veröffentlichte Studie zur Immunitätslage von Mitarbeitern im medizinischen Bereich des Frankfurter Klinikums Impflücken bei nach 1970 Geborenen auf. Nur bei 83 % der untersuchten Mitarbeiter konnte eine ausreichende Immunität gegen Masern festgestellt werden. Dieser Wert liegt deutlich unter der von der WHO zur Elimination geforderten Rate von 95 Prozent. Von den vor 1970 geborenen Mitarbeitern hatten etwa 96 Prozent eine ausreichende Masern-Immunität.

Mitarbeiter im medizinischen Bereich haben im Vergleich zur Allgemeinbevölkerung ein vielfach erhöhtes Ansteckungsrisiko und können die Erreger an Patienten weitergeben. Die Ständige Impfkommission am Robert Koch-Institut (STIKO) empfiehlt allen nach 1970 Geborenen mit unklarem Impfstatus, ohne Impfung oder mit nur einer Impfung in der Kindheit, eine Masernimpfung.

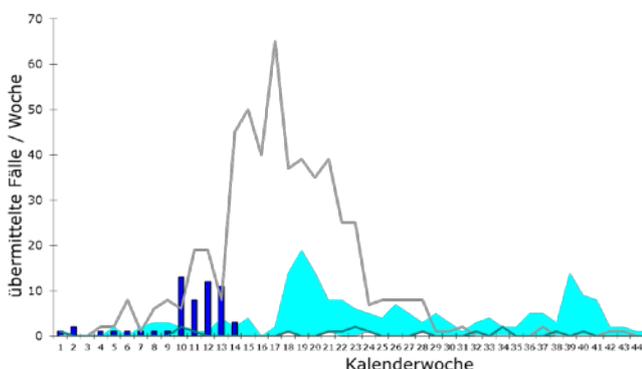


Abb.1: Übermittelte Masern-Fälle Baden-Württemberg 2015 (Balken), 2014/2013 Linien mit Maxima und Minima 2010-2014, Stand: 02.04.2015

### INHALT 13/2015

- Masern bei medizinischem Personal
- „Masern-Elimination ist machbar!“ - Nationale Impfkonzferenz in Berlin
- Statistik der Meldewoche 13/2015
- Besondere Fälle aus der Meldewoche
- Reiseassoziierte Infektionen
- Häufungen aus der Meldewoche
- Influenzaberichte
- Anstieg von Chikungunya-Infektionen nach Fernreisen
- Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden und weiterer Erkrankungen
- Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie
- Lebensmittelsicherheit ist Thema des Weltgesundheitstags

### „Masern-Elimination ist machbar!“ - Nationale Impfkonzferenz in Berlin

Am 18. und 19. Juni 2015 findet in der Urania Berlin unter dem Motto „Impfen schützt alle –!“ die 4. Nationale Impfkonzferenz statt.

Neben Vorträgen und einer Poster-Ausstellung zu Impftemen finden im Rahmen der Konferenz Expertenworkshops statt. Themenschwerpunkte sind hierbei die Umsetzung des Nationalen Aktionsplanes Masern und Röteln“, „Impfmodelle in Lebenswelten“ und „Impfhindernisse und Lösungsansätze“. Weitere Informationen unter : <http://nationale-impfkonzferenz.de/>



Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen zu den Infektionsberichten des Landesgesundheitsamtes.



## Statistik der Meldeweche 13/2015 für Baden-Württemberg

Meldekategorie	Anzahl KW 13 / 2015	KW 1-13 / 2015	KW 1-13 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratok)onjunktivitis	2	24	105
Botulismus			
Brucellose			
Campylobacter-Enteritis	104	1602	1445
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)	2	8	5
Clostridium difficile		21	57
Denguefieber	3	28	16
Diphtherie			
E.-coli-Enteritis	1	44	68
EHEC-Erkrankung	3	30	35
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		6	3
Gasbrand			
Giardiasis	15	122	160
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	1	26	22
Hantavirus-Erkrankung	2	96	23
Hepatitis A	2	12	16
Hepatitis B	3	78	68
Hepatitis C	19	233	228
Hepatitis D			3
Hepatitis E	2	31	21
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		1	2
Influenza	366	10833	827
Keuchhusten	27	382	616
Kryptosporidiose	4	12	15
Legionellose	2	27	16
Lepra			
Leptospirose		1	1
Listeriose	2	25	20
Masern	11	53	3
Meningokokken, invasive Erkrankung		22	10
MRSA, invasive Infektion		33	38
Mumps	1	17	21
Norovirus-Gastroenteritis	338	4958	4851
Ornithose			1
Paratyphus	1	2	1
Q-Fieber		18	12
Rotavirus-Gastroenteritis	86	783	975
Röteln		2	2
Salmonellose	32	255	259
Shigellose		11	9
Tollwut			
Trichinellose		9	1
Tuberkulose	7	123	129
Tularämie		2	3
Typhus abdominalis			2
Virale hämorrhagische Fieber		16	1
Weitere bedrohliche Krankheit	1	23	67
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	6	163	181
Windpocken	100	1104	1501
Yersiniose	6	34	33
<b>Summe</b>	<b>1149</b>	<b>21270</b>	<b>11872</b>

Stand 01.04.2015, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldewoche

### Zoonose-Erreger

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Hantavirus	50 / m	Fieber, Nierenfunktionsstörung, Übelkeit, Husten
Hantavirus	37 / w	Fieber, Nierenfunktionsstörung, Kopfschmerzen, Übelkeit

### Sonstige Erreger

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
CJK	49 / m	Demenz, Myoklonie, 14-3-3-Protein im Liquor, typische sharp-wave Komplexe
CJK	66 / m	14-3-3-Protein im Liquor
EHEC	87 / m	blutiger Durchfall
EHEC	3 / m	Ermittlungen laufen
EHEC	11 / m	Bauchschmerzen, Durchfall
Haemophilus influenzae	76 / m	Fieber
Hepatitis E	53 / m	Ermittlungen laufen
Legionellose	66 / m	Ermittlungen laufen
Legionellose	59 / m	Pneumonie
Listeriose	59 / m	Molekulare Serogruppe IIa; LM-Anamnese nicht möglich
Listeriose	71 / m	Fieber

Zudem wurden elf Masernfälle übermittelt.

## Reiseassoziierte Infektionen

Meldekategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	20 / w	Indonesien	Fieber
Denguefieber	44 / m	Kuba	Fieber, Thrombozytopenie
Denguefieber	30 / m	Indonesien	Fieber
Hepatitis E	64 / m	Kambodscha	erhöhte Serumtransaminasen
Paratyphus	53 / w	Indien	S.Paratyphi A; Fieber

## Häufungen aus der Meldewoche

In der Meldewoche 13 wurden insgesamt 27 Ausbrüche übermittelt.

Meldekategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Influenza	5	bislang 1-2
Norovirus	13	bis zu 4
Rotavirus	1	2 in einem Privathaushalt
Windpocken	3	bis zu 3
Weitere bedr. Krankheit (gastro)	4	bis zu 3 in einem Kindergarten/Hort
Weitere bedr. Krankheit	1	bislang 1

## Influenzaberichte

### Grippeaktivität weiter gesunken

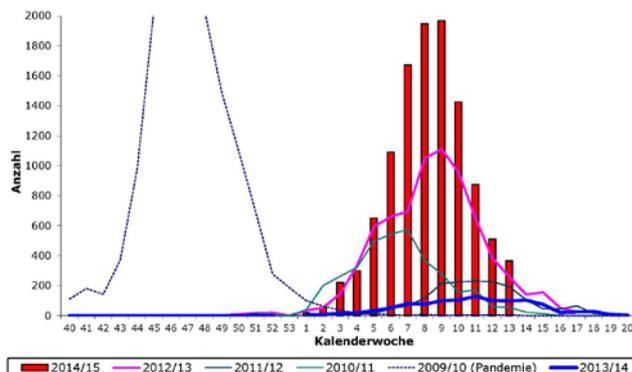


Abb. 2: Influenza-Fälle nach Meldewoche in Baden-Württemberg, Balken: Saison 2014/15, Linien: Vorjahre; Stand 01.04.2015

In Baden-Württemberg sinkt die Grippeaktivität weiter ab. Sie bleibt aber auf leicht erhöhtem Niveau.

### Influenzavirusnachweis im Referat 93 des LGA

Das Referat 93 des Landesgesundheitsamts nimmt auch in diesem Jahr als kooperierendes Landeslabor an der bundesweiten Influenza-Surveillance teil.

Bislang wurden 848 Abstriche in der Saison 2014/15 auf Influenzaviren untersucht. 429 Proben wurden positiv getestet, dies entspricht einem Anteil von 50,6 %. In 370 Proben wurde Influenza A, davon 37 Influenza A/H1N1pdm09, sowie in 59 Proben Influenza B nachgewiesen.

Die Daten zu den Influenzavirus-Nachweisen werden wöchentlich an das RKI übermittelt und können auf der Internetseite der Arbeitsgemeinschaft Influenza eingesehen werden unter: <http://influenza.rki.de/Diagrams.aspx?agiRegion=1>

Tab. 1: An das LGA gesandte Proben der Saison 2014/15; Stand: 01.04.2015

Stichtag	Anzahl Proben	Anzahl negativer Proben	Anzahl Influenza A		Anzahl Influenza B	Anteil pos. Nachweise [%]
			Ohne Subtyp	H1N1pdm09		
22.01.2015	54	31	20	1	2	42,6
05.02.2015	189	95	79	8	7	49,7
11.02.2015	287	128	137	11	11	55,4
18.02.2015	422	188	206	14	14	55,5
25.02.2015	528	238	253	19	18	54,9
03.03.2015	647	304	290	27	26	53
19.03.2015	793	383	325	35	50	51,7
01.04.2015	848	419	333	37	59	50,6

## Grippe-Aktivität deutschlandweit noch leicht erhöht

Die Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) ist bundesweit in der 13. Kalenderwoche (KW) 2015 im Vergleich zur Vorwoche gesunken. Die Werte des Praxisindex lagen insgesamt im Bereich geringfügig erhöhter ARE-Aktivität.

Im Nationalen Referenzzentrum (NRZ) für Influenza wurden in der 13. KW 2015 in 77 (58 %) von 132 eingesandten Sentinelproben respiratorische Viren identifiziert. In 53 (40 %) Proben wurden Influenzaviren, in vier (3 %) Respiratorische Synzytial (RS)-Viren, in fünf (4 %) humane Metapneumoviren (hMPV), in neun (7 %) Adenoviren und in elf (8 %) Rhinoviren nachgewiesen.

Nach Infektionsschutzgesetz (IfSG) wurden für die 13. Meldewoche (MW) 2015 bislang 2.884 und seit der 40. MW 2014 wurden 64.416 klinisch-labordiagnostisch bestätigte Influenzafälle an das RKI übermittelt (Datenstand 31.03.2015). Die Grippe-Aktivität in Deutschland befindet sich trotz des sinkenden Trends noch auf einem leicht erhöhten Niveau.

Weitere Informationen:

[https://influenza.rki.de/Wochenberichte/2014\\_2015/2015-13.pdf](https://influenza.rki.de/Wochenberichte/2014_2015/2015-13.pdf)

## Europaweit sinkende Influenzazahlen

43 Länder sendeten für die 12. KW 2015 epidemiologische Daten an TESSy (The European Surveillance System).

Aus 21 Ländern wurde über eine mittlere und alle anderen Länder verzeichneten eine niedrige Influenza-Aktivität. In 30 europäischen Ländern wurde ein sinkender Trend und in Armenien und Georgien ein steigender Trend beobachtet.

Die Influenza-Positivenrate bei 1.490 bearbeiteten Sentinelproben war in der 12. KW auf einem weiterhin hohen Niveau und lag bei 41 %. Während Influenza A-Viren in den Vorwochen dominierten, werden nun mehr Influenza B-Viren nachgewiesen: In der 12. KW wurden in 64 % der Proben Influenza B-Viren detektiert.

Seit der 40. KW wurden in 71 % der Proben Influenza A- und in 29 % Influenza B-Viren detektiert.

Weitere Informationen sind abrufbar unter:

<http://www.flunewseurope.org/>

Karten zur Influenza-Intensität, zum Trend und zum dominierenden Influenzotyp bzw. -subtyp sind abrufbar unter:

[http://www.ecdc.europa.eu/en/healthtopics/seasonal\\_influenza/epidemiological\\_data/Pages/Latest\\_surveillance\\_data.aspx](http://www.ecdc.europa.eu/en/healthtopics/seasonal_influenza/epidemiological_data/Pages/Latest_surveillance_data.aspx)

## Anstieg von Chikungunya-Infektionen nach Fernreisen

Die Anzahl der übermittelten Chikungunya-Fälle bei Reiserückkehrern aus tropischen und subtropischen Ländern ist im Vergleichszeitraum der Vorjahre stark angestiegen. Seit Jahresbeginn wurden bereits 16 Fälle übermittelt. Im Vergleichszeitraum der Vorjahre 2011-2014 war es jeweils ein Fall.

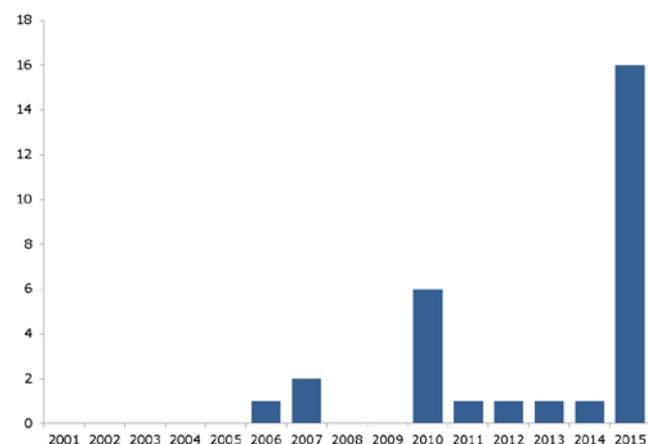


Abb. 3: Reiseassoziierte Chikungunya-Fälle, Baden-Württemberg, 2001-2014, Meldewochen 1-14, Stand 02.04.2015.

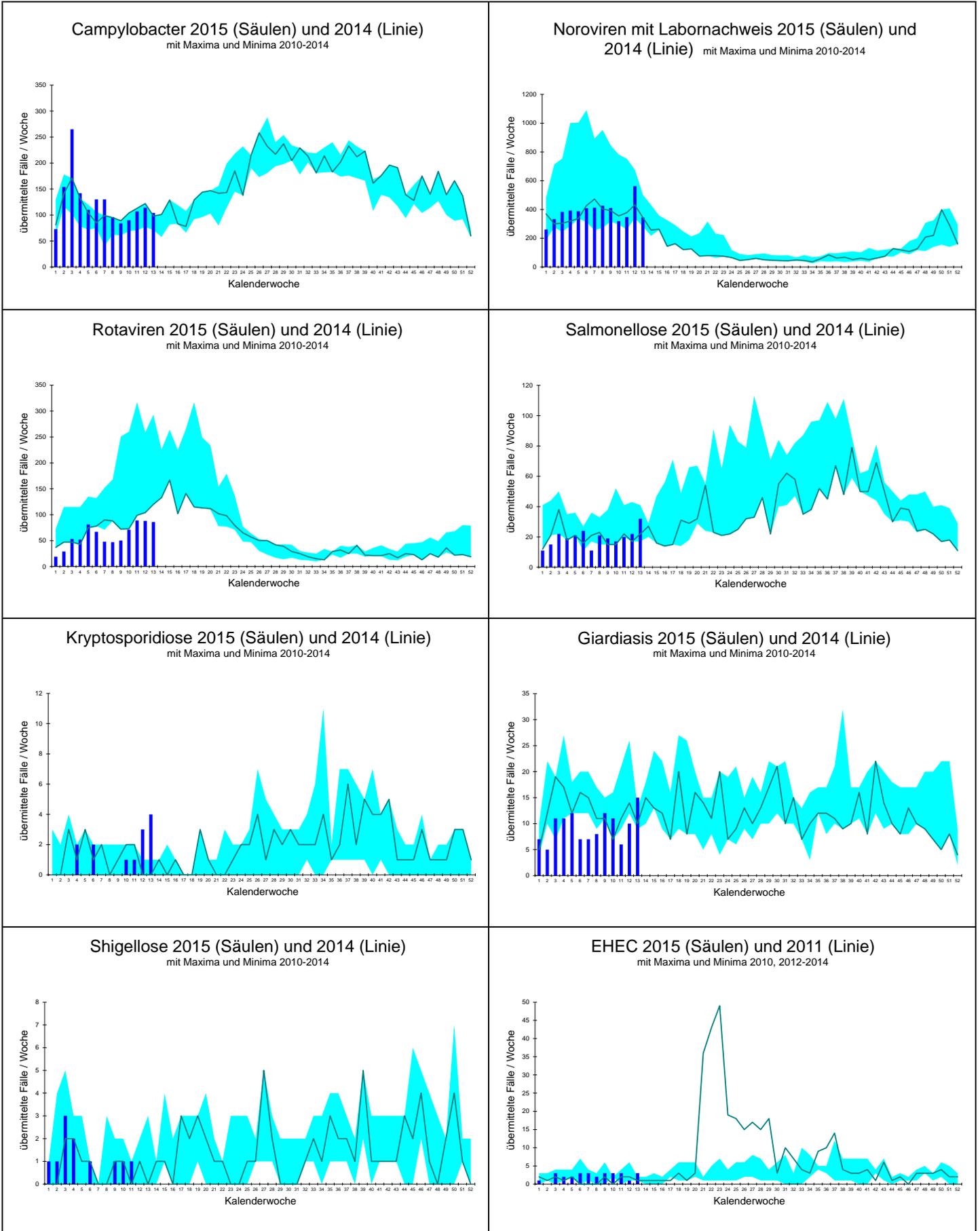
Im Jahr 2013 tauchte das aus Afrika und Asien bekannte Chikungunya-Virus erstmals auf dem amerikanischen Kontinent auf. Inzwischen sind mehr als eine Millionen Menschen mit dem von Mücken übertragenen Fieber infiziert - vor allem in der Karibik, über das mittelamerikanische Festland bis in den Süden.

Tab. 2: Infektionsregionen (Länder bzw. Karibikinseln) der übermittelten Chikungunya-Erkrankungen

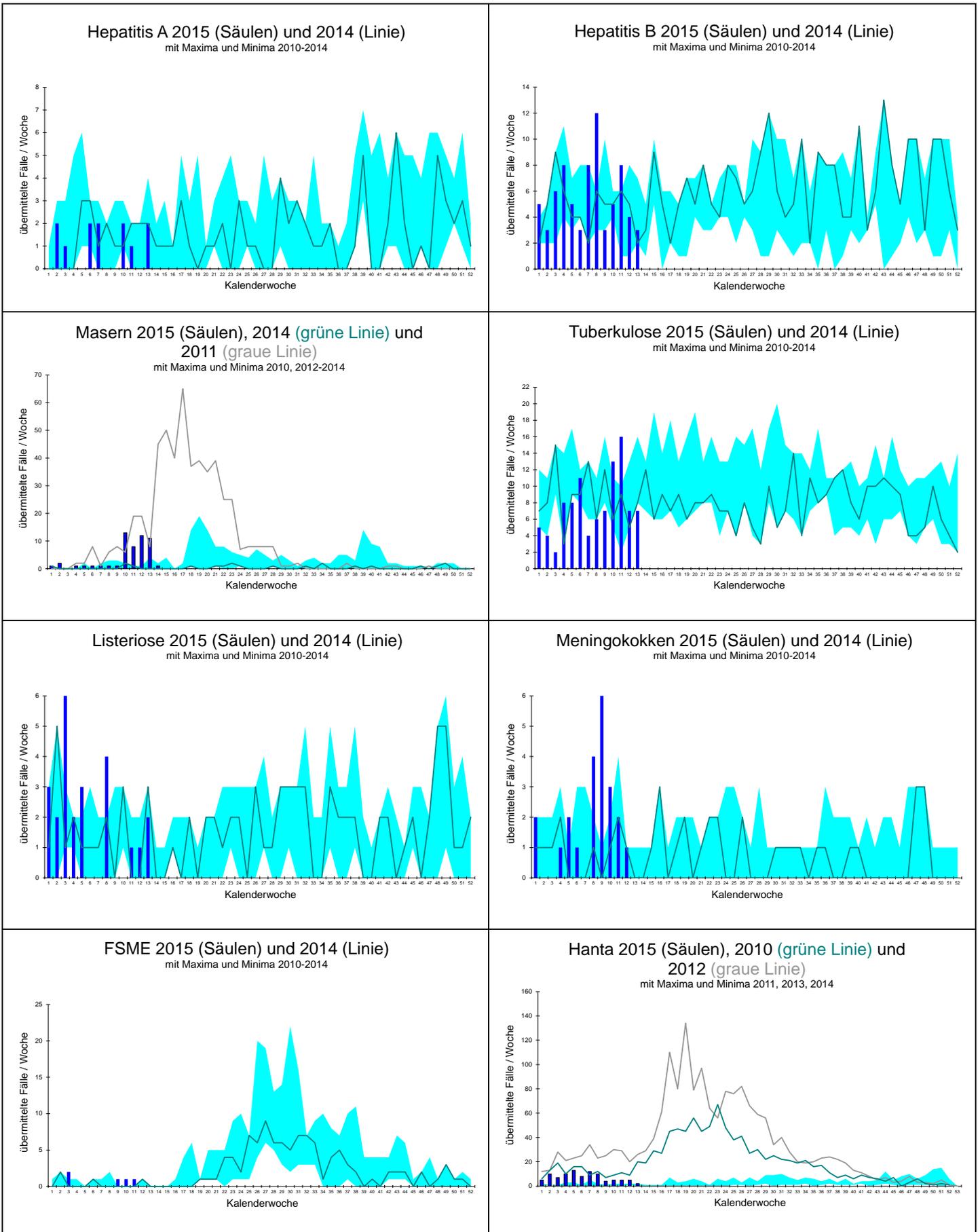
Infektionsregion	Fälle
Kolumbien	5
Jamaika	3
Dominikanische Republik	2
Venezuela	2
Nicaragua	1
Curacao	1
Aruba	1

Baden-Württemberg 2015, Stand 03.04.2015

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 01.04.2015, 10:00 Uhr)



# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 01.04.2015, 10:00 Uhr)



Landkreis	Darmkrankheiten													Virushepatitiden				
	Campylobacter	E.coli-Enteritis	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	2			1		8	1	2	1								
	LK Emmendingen	3		1			7		1	1								
	LK Konstanz	1					5		3									
	LK Lörrach	1					3		2									
	LK Ortenaukreis	4		1			7		3	1								
	LK Rottweil	1			1		12			1								
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1					11									1		
	LK Tuttlingen						6			1								
	LK Waldshut	4					9		1				1					
	SK Freiburg i. Breisgau	3			1		9			1								1
Karlsruhe	LK Calw					4		2	2						1			
	LK Enzkreis	2			1	1	2		2	1								
	LK Freudenstadt	3					3		4									
	LK Karlsruhe	5					8			1		1				1		
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						2		1						1			
	LK Rastatt	7					4		2	1								
	LK Rhein-Neckar-Kreis	8				2	24		3	1			1			2		
	SK Baden-Baden	1					3		1							1		
	SK Heidelberg	1					4		1								1	
	SK Karlsruhe	3					6		2								1	
Stuttgart	SK Mannheim	8			1		46		2	2		1			2			
	SK Pforzheim						2		2									
	LK Böblingen	2					19									1		
	LK Esslingen	3			1		6		3	2						1		
	LK Göppingen	3					3											
	LK Heidenheim	2					1		1	1								
	LK Heilbronn	2				1	6		2	4								
	LK Hohenlohekreis						2		2									
	LK Ludwigsburg	7			2		11		4	2			2			2		
	LK Main-Tauber-Kreis						2			1								
Tübingen	LK Ostalbkreis	2					13		5							1		
	LK Rems-Murr-Kreis	3		1		1	9		8							2		
	LK Schwäbisch Hall	1			1		7		4	1								
	SK Heilbronn						1		5									
	SK Stuttgart	3			1		20		4					1				1
	LK Alb-Donau-Kreis	3			1													
	LK Biberach	1					6		1	2								
	LK Bodenseekreis						4		1									
	LK Ravensburg	3			1		8		1	2								
	LK Reutlingen	7			1		17		2	1				1				
Tübingen	LK Sigmaringen					7		7								1		
	LK Tübingen	3				1		2	1							1		
	LK Zollernalbkreis	1					4			1								
	SK Ulm		1		1		6									3		
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>104</b>	<b>1</b>	<b>3</b>		<b>15</b>	<b>4</b>	<b>338</b>	<b>1</b>	<b>86</b>	<b>32</b>		<b>6</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>19</b>		<b>2</b>	

**Übersicht I der Meldewoche 13/2015 nach Landkreis und Meldekatgorie**

Stand: 01.04.2015 11:23:56

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Faldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekatgorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Weitere Krankheiten																						
		Adenovirus	Botulismus	Bruceellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Ornithose	O-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald										13				1									
	LK Emmendingen										7													
	LK Konstanz										5													
	LK Lörrach										2													
	LK Ortenaukreis						1			1	4									1				
	LK Rottweil										5													
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										24													3
	LK Tuttlingen										3													
	LK Waldshut										4													
	SK Freiburg i. Breisgau	1					1				10													
Karlsruhe	LK Calw																						1	
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt																							
	LK Karlsruhe										5													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis										1													
	LK Rastatt										6													3
	LK Rhein-Neckar-Kreis										37													
	SK Baden-Baden										1													
	SK Heidelberg										9													
	SK Karlsruhe										7									1				
Stuttgart	LK Calw																							
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt			</																				

Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald		1				3
	LK Emmendingen						1
	LK Konstanz						1
	LK Lörrach						1
	LK Ortenaukreis	5	1	1			4
	LK Rottweil						
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis						4
	LK Tuttlingen						
	LK Waldshut						1
	SK Freiburg i. Breisgau						4
Karlsruhe	LK Calw	1					
	LK Enzkreis		1				2
	LK Freudenstadt						1
	LK Karlsruhe						1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						4
	LK Rastatt	2					1
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1					6
	SK Baden-Baden	2					
	SK Heidelberg						1
	SK Karlsruhe		1				
	SK Mannheim	1					1
	SK Pforzheim						
	Stuttgart	LK Böblingen	2	2			
LK Esslingen							7
LK Göppingen							2
LK Heidenheim							1
LK Heilbronn		1					10
LK Hohenlohekreis							1
LK Ludwigsburg		1					8
LK Main-Tauber-Kreis		2					
LK Ostalbkreis							8
LK Rems-Murr-Kreis		1	1				2
LK Schwäbisch Hall							2
SK Heilbronn							5
SK Stuttgart			4				3
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis	1				
	LK Biberach	1					2
	LK Bodenseekreis						1
	LK Ravensburg	4					4
	LK Reutlingen	1					4
	LK Sigmaringen						
	LK Tübingen						1
	LK Zollernalbkreis	1					1
SK Ulm						1	
<b>Baden-Württemberg</b>		<b>27</b>	<b>11</b>	<b>1</b>			<b>100</b>

Übersicht III der Meldewoche 13/2015 nach Landkreis und Meldekategorie

## Letzte Meldung

### Lebensmittelsicherheit ist Thema des Weltgesundheitstags

Für den Weltgesundheitsstag am 7. April, der an die Gründung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) 1948 erinnert, legt die WHO jährlich ein Gesundheitsthema fest, um es ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. 2015 ist dies das Thema Lebensmittelsicherheit.

Weitere Informationen unter:

[http://www.rki.de/DE/Home/homepage\\_node.html](http://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html)

### Wir wünschen Ihnen frohe und erholsame Ostern!



## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de

[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:

IfSG-Meldestelle Baden-Württemberg

Dr. Christiane Wagner-Wiening

Dr. Dorothee Lohr

Anja Diedler

Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070

[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:

[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de)

Erscheinungsweise:

Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.